

1. Teil: Strafverfahrensrecht im Staatsexamen	1
1. Abschnitt: Allgemeiner Überblick	1
A. Ablauf des Strafverfahrens im Überblick	2
I. Vorprüfung	2
II. Ermittlungsverfahren	3
III. Zwischenverfahren	4
IV. Hauptverfahren	5
V. Vollstreckungsverfahren	5
■ Zusammenfassende Übersicht: Prozessuale Tat	6
B. Verfahrensgrundsätze	7
I. Rechtsstaatsprinzip	7
II. Officialprinzip	7
III. Akkusationsprinzip	7
IV. Legalitätsprinzip	7
V. Untersuchungsgrundsatz	8
VI. Beschleunigungsgrundsatz	8
Fall 1: Vollstreckungslösung	8
VII. Grundsatz der Öffentlichkeit/Mündlichkeitsgrundsatz	9
VIII. Grundsatz des Strengbeweises	9
Fall 2: Beweisantrag	10
Fall 3: Freibeweis bei Prozessvoraussetzungen	10
IX. Unmittelbarkeitsgrundsatz	10
X. Grundsatz der freien Beweiswürdigung	11
XI. In dubio pro reo	11
Fall 4: in dubio pro reo und Wahlfeststellung	11
XII. Nemo tenetur se ipsum accusare	12
Fall 5: Zwangsweises Frisieren	12
XIII. Grundsatz des fairen Verfahrens (fair trial)	13
Fall 6: Angestifteter Staatsanwalt	13
■ Zusammenfassende Übersicht: Verfahrensgrundsätze des Strafprozesses	15
C. Die Verfahrensbeteiligten	16
I. Staatsanwaltschaft	16
Fall 7: Befangener Staatsanwalt?	16
II. Polizei	17
III. Gerichte	17
IV. Beschuldigte	18
Fall 8: Unterbliebene Beschuldigtenbelehrung	19
Fall 9: Vorübergehende Trennung	21
V. Verteidiger	22
Fall 10: Umfang der Akteneinsicht	24
VI. Beweispersonen	25
1. Der Zeuge	25
Fall 11: Zeugnisverweigerung bei Einstellung	26

2. Der Sachverständige	28
VII. Verletzter	28
2. Abschnitt: Zwangsmaßnahmen	30
A. Untersuchungshaft und vorläufige Festnahme	30
I. Der Untersuchungshaftbefehl	30
1. Dringender Tatverdacht	31
2. Haftgründe	31
■ Zusammenfassende Übersicht: Untersuchungshaft	35
II. Die vorläufige Festnahme	36
III. Maßnahmen zur Identitätsfeststellung	38
■ Zusammenfassende Übersicht: Freiheitsentziehende Zwangsmittel	39
B. Durchsuchung, Sicherstellung und Beschlagnahme	40
I. Durchsuchung beim Beschuldigten, § 102 StPO	40
Fall 12: Anforderungen an einen Durchsuchungsbeschluss und Zufallsfunde	40
II. Durchsuchung bei anderen Personen, § 103 StPO	41
III. Anordnungscompetenz, § 105 StPO	42
Fall 13: Kein Wiederaufleben der Eilanordnungscompetenz	43
IV. Durchsuchung zur Identitätsfeststellung	44
■ Zusammenfassende Übersicht: Durchsuchung	45
V. Herausgabe, Sicherstellung und Beschlagnahme	46
Fall 14: Kein Auskunftsrecht nach Zustellung	48
■ Zusammenfassende Übersicht: Herausgabe, Sicherstellung und Beschlagnahme	49
VI. Führerschein und Fahrerlaubnis	50
C. Zwangsweise Beobachtung und Untersuchung von Personen, §§ 81 ff. StPO ...	52
I. Unterbringung, § 81 StPO	52
II. Körperliche Untersuchung, § 81 a StPO	52
Fall 15: Täuschung bei Blutprobe	53
III. Erkennungsdienstliche Behandlung, § 81 b StPO	54
IV. Untersuchung anderer Personen, § 81 c StPO	54
V. Molekulargenetische Untersuchung, §§ 81 e ff. StPO	55
D. Überwachung und Einsatz technischer Mittel, §§ 100 a ff. StPO	56
I. Telekommunikationsüberwachung	56
Fall 16: E-Mails beim Provider	57
II. Online-Durchsuchung, § 100 b StPO	58
III. Akustische Wohnraumüberwachung, § 100 c StPO	58
IV. Grenzen der Überwachung, § 100 d StPO	59
V. Überwachung außerhalb von Wohnraum, §§ 100 f, 100 h StPO, und Observation, § 163 f StPO	59
VI. Erhebung von Verkehrs- und Bestandsdaten, §§ 100 g, 100 j StPO	60
VII. Technische Ermittlungsmaßnahmen bei Mobilfunkendgeräten, § 100 i StPO	62

■ Zusammenfassende Übersicht: Überwachung und Einsatz technischer Mittel	63
E. Verdeckte Ermittler, §§ 110 a ff. StPO, V-Personen, noeP und	
legendierte Kontrollen	64
I. Voraussetzungen	64
II. Befugnisse	64
Fall 17: Abgenötigte Selbstbelastung	65
III. Vertrauenspersonen	65
IV. noeP	65
V. Legendierte Kontrollen	66
Fall 18: Kein Vorrang des Strafprozessrechts	66
F. Rechtsschutz gegen Zwangsmittel	67
3. Abschnitt: Entschließung, Anklage und Hauptverhandlung	69
A. Die Einstellung des Ermittlungsverfahrens	69
I. § 170 Abs. 2 StPO	69
II. § 153 StPO	70
III. § 153 a StPO	71
IV. § 154 StPO	72
V. Sonderfall § 154 a StPO	72
VI. Sonstige wichtige Einstellungsvorschriften	72
VII. Rechtsbehelfe gegen Einstellungsverfügungen der Staatsanwaltschaft	73
Fall 19: Umdeutung	74
B. Die Erhebung der öffentlichen Klage	75
Fall 20: Mängel in der Umgrenzungsfunktion	77
C. Das Zwischenverfahren	79
D. Das Hauptverfahren	79
I. Die Hauptverhandlung	79
1. Aufruf der Sache	79
2. Vernehmung des Angeklagten über seine persönlichen Verhältnisse	79
3. Verlesung des Anklagesatzes durch den Staatsanwalt	80
4. Positiv-/Negativattest	80
5. Vernehmung des Angeklagten zur Sache	80
6. Beweisaufnahme	80
Fall 21: Freibeweis bei Verwertungsverbot	81
7. Schlussvorträge und letztes Wort	81
Fall 22: Das (aller-)letzte Wort	81
8. Beratung und Urteilsverkündung	82
II. Beweisantrag und Beweisermittlungsantrag	82
Fall 23: Keine Unzulässigkeit bei strafbarem Aussageverhalten	84
III. Beweispersonen	89
Fall 24: Widerrufenes Geständnis	90
Fall 25: Vergesslicher Zeuge	91
IV. Beweisverbote	92
1. Beweiserhebungsverbote	93

2. Beweisverwertungsverbote	94
a) Selbstständige Beweisverwertungsverbote	94
aa) Tagebuchaufzeichnungen	95
bb) Selbstgespräche	95
Fall 26: Selbstgespräche und Kernbereich	95
cc) Heimliche Aufnahmen	96
dd) § 252 StPO	96
Fall 27: Übergebene Beweismittel	97
Fall 28: Spontanäußerung	98
Fall 29: Gestattung der Vernehmung bei Zeugnis- verweigerung	98
Fall 30: Gesperrte Aussage trotz richterlicher Vernehmung	99
b) Gesetzlich geregelte Beweisverwertungsverbote	100
aa) Uneingeschränkte Beweisverwertungsverbote	100
(1) Hörfälle	100
(2) Ausnutzen von Haftsituationen	101
(3) Spontanäußerungen und informatorische Befragung	101
(4) Vertrauenspersonen und verdeckte Ermittler	101
Fall 31: Selbstbelastungsfreiheit gegenüber verdeckten Ermittlern	101
(5) Täuschung vs. kriminalistische List	103
bb) Eingeschränkte Beweisverwertungsverbote	103
cc) Beweisverwendungsverbote	105
c) Unselbstständige Beweisverwertungsverbote	105
■ Zusammenfassende Übersicht: Unselbstständige Beweisverwertungsverbote	106
aa) Rechtskreistheorie	107
bb) Schutzzweckgedanke	107
cc) Abwägungslehre	107
Fall 32: Hypothetischer Ersatzeingriff	108
Fall 33: Verstoß gegen den Richtervorbehalt des § 105 Abs. 1 StPO	109
dd) Widerspruchslösung	110
ee) Typische Fehlerquellen: Belehrungsfehler	112
(1) Fehler bei der Beschuldigtenbelehrung	112
Fall 34: Abwägung bei Belehrungsverstoß	113
■ Zusammenfassende Übersicht: Fehler bei der Beschuldigtenbelehrung/ -vernehmung	115
(2) Fehler bei der Belehrung von angehörigen Zeugen	116
(3) Fehler bei der Belehrung von auskunftsverweigerungs- berechtigten Zeugen	117
d) Fernwirkung von Beweisverwertungsverbote	117
Fall 35: Fernwirkung bei rechtswidriger Durchsuchung	118
e) Früh- bzw. Vorauswirkung	119
V. Absprachen im Strafprozess	120

VI. Urteil	121
1. Reichweite und Grenzen der richterlichen Kognitionspflicht	122
Fall 36: Prozessualer Tatbegriff bei Erfolgsdelikten	122
Fall 37: Prozessuale Tat bei Tötungshandlungen zum Nachteil mehrerer	123
2. Inhalt des Urteils	124
a) Prozessurteil	124
b) Sachurteil	124
2. Teil: Instanzenzug und Rechtsmittel	128
A. Allgemeine Vorschriften	128
Fall 38: Reformatio in peius und Zurückverweisung	129
B. Instanzenzug	130
I. Eingangsstanz	130
II. Rechtsmittelweg	131
III. Berufung	132
1. Annahmoberufung	132
2. Form und Frist	132
3. Berufungshauptverhandlung	132
IV. Revision	133
1. Form und Frist von Einlegung und Begründung	133
2. Revisionsgründe	134
a) Verfahrensvoraussetzungen und -hindernisse	134
b) Verfahrensfehler	135
aa) Absolute Revisionsgründe	135
(1) § 338 Nr. 1 StPO: Vorschriftswidrige Besetzung	135
(2) § 338 Nr. 2 StPO: Mitwirkung eines ausgeschlossenen Richters	136
(3) § 338 Nr. 3 StPO: Der abgelehnte Richter	136
(4) § 338 Nr. 4 StPO: Unzuständigkeit des Gerichts	137
(5) § 338 Nr. 5 StPO: Vorschriftswidrige Abwesenheit	137
(6) § 338 Nr. 6 StPO: Ungesetzliche Beschränkung der Öffentlichkeit	137
(7) § 338 Nr. 7 StPO: Fehlende oder verspätete Urteils- begründung	138
(8) § 338 Nr. 8 StPO: Unzulässige Beschränkung der Verteidigung	138
bb) Relative Revisionsgründe	139
c) Verletzung sachlichen Rechts	140
3. Entscheidung des Revisionsgerichts	140
V. Beschwerde	141
3. Teil: Besondere Rechtsbehelfe	142
A. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand	142
B. Wiederaufnahme des Verfahrens	143

I. Zulässigkeitsprüfung (sog. Additionsverfahren)	143
II. Begründetheitsprüfung (sog. Probationsverfahren)	143
4. Teil: Besondere Verfahrensarten	144
A. Die Privatklage	144
B. Die Nebenklage	145
C. Das Strafbefehlsverfahren	145
D. Das beschleunigte Verfahren	147
5. Teil: Rechtskraft	149
A. Die formelle Rechtskraft	149
B. Die materielle Rechtskraft	149
I. Strafklageverbrauch	150
II. Prozessurteile	150
III. Nichtigte Urteile	151
IV. Rechtskraft des Strafbefehls	152
Stichwortverzeichnis.....	153